

TEAM DARSTELLENDEN KUNST:

Künstlerische Leitung: Airan Berg
Dramaturgie: David Tushingham
Marketing/Assistenz: Barbara Hinterleitner
Produktion: Nora Wolloch, Sandra Krampelhuber
Produktionsleitung THEATERLUST2: Petra Herglotz
Produktionsleitung IM HOF VON NUR EINEM: Georg Steker
Produktionsassistent Theaterlust2: Kristina Alar, Sandra Fox, Stephanie Höltschl
Vermittlung: Petra Hansche
Praktikum: Sabrina Surenjan
Technische Leitung: Harald Michlits, Daniel Müller
Ton: Klaus Hübner

BEI THEATERLUST2 GEHT ES WEITER MIT:

Luk Perceval: DIE VERBORGENE STADT
15. - 20. Aug 09, Spielplatz Limonistollen
theaternyx (AT): SIEBENUNDZWANZIG - EINE GEISTERGESCHICHTE
18. - 20., 23. - 26., 28. - 30. Aug 09, Treffpunkt Hafenhalle09
Membros (BR): RAIO X, FEBRE, MEDO
25., 27., 29. Aug 09, VOEST Brücke Urfahr
Cengiz Özek (TR): KARAGÖZ - DER ZAUBERBAUM
26. Aug 09, Volksgarten / 27. & 28. Aug 09, Lonstorferplatz

WETTER
HOTLINE

+43 (0)664/58 57 827

An Vorstellungstagen ab 17.00 Uhr
bis Vorstellungsbeginn.

TICKET
HOTLINE

+43 (0) 664/8283860

Mo-Fr 13.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

IMPRESSUM

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstraße 2, 4020 Linz, Austria, Tel. +43/732/2009, Fax +43/732/2009-43, office@linz09.at, www.linz09.at // Martin Heller, Intendant, Dr. Walter Putschögl, Kaufm. Geschäftsführer // REDAKTION Barbara Hinterleitner // BILDER Peter Milefitts



EIN PROJEKT FÜR



Lizart Production / Cornelia Scheuer (AT):

WENN ICH TRÄUME, FANGEN RÄDER FEUER

THEATERLUST 2
SONNENBRAND

INTERNATIONALES
THEATER- & TANZFESTIVAL
28. JULI –
2. SEPTEMBER 2009

GENAUERE INFORMATIONEN UNTER
WWW.LINZ09.AT/THEATERLUST2

In Kooperation mit:

sicht:wechsel'og
INTERNATIONALE INTEGRATIVE KUNST

Cornelia Scheuer: WENN ICH TRÄUME, FANGEN RÄDER FEUER



WENN ICH TRÄUME, FANGEN RÄDER FEUER ist eine bewegte Collage und wurde mit Hilfe von Improvisationsstrukturen und Teilen aus dem Trainingsprogramm für Rollstuhlrugby erarbeitet. Die PerformerInnen brachten Koordination und Raumgefühl ein, sowie die Dynamik und

Freude an der Bewegung, die das Rollstuhlrugby mit sich bringt. Die Sichtbarkeit von behinderten Menschen auf den Straßen ist ein Anliegen der Regisseurin, die selbst auf einen reichen Erfahrungsschatz in ortsspezifischen und im öffentlichen Raum stattfindenden Performances zurückgreifen kann.

Ein Ziel war es Rollstuhl-Rugby einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, deshalb wurden auch die Proben direkt am Skater-Platz durchgeführt.

Es geht um eine Vielfalt im Straßenbild. Damit es irgendwann egal ist ob jemand geht, rollt, hinkt oder fliegt.

TRÄUME: es ist die Kunst, die sie uns verwirklichen lässt.

Im Laufe der Zusammenarbeit mit den Performern und den Performerinnen kristallisierte sich jedoch heraus, dass sie schon die eigenen Träume intensiv leben. - Dass sie Helden und Heldin sind. Leidenschaftlich, humorvoll, neugierig und unglaublich mutig.

RÄDER: Die Idee sie anzuzünden ist eine absurde, weil man etwas verbrennt, wovon man als Rollstuhlbenutzerin täglich abhängig ist.

FEUER: Zackenzillis spielerischer Umgang damit, eröffnet Räume zum Staunen.

Cornelia Scheuer ist in Wien geboren und Rollstuhlbenutzerin. Seit 1993 arbeitet sie anfangs mit der Performancegruppe „Bilderwerfer“ und „Theater ohne Boden“.

Internationale Tourneen führten sie durch den gesamten deutschsprachigen Raum und nach New York und Seattle (USA).

2005 - 2007 war sie im Ensembles des FAMILIENTISCHES von David Mayaan und 2008 am Donaufestival in Krems MYSTIK OF THE ENCHANTED CARS zu sehen.

Regie: LIZART PRODUCTIONS, Cornelia Scheuer

Feuerperformance: Zackenzilli (Nina Reisinger)

Performance: RSC Heindl Rollstuhlrugbyteam „Upper Austria“: Andreas Füreder, Johannes Körner, David Kühhas, Fritz Leitner, Christian Wagner / RSC Heindl Basketball-Team „Rebound Warriors“: Elif Akyürek, Martin Weinmayr

Musik: Christoph Raffetseder, Christian Wildfellner

Kostüm und Ausstattung: Markus Kuscher

Schlosserin: Lisa Steininger

Regieassistentin: Romana Leopoldseder

Lichtberatung: Eva Moschitz

Licht: Rock Freddy

Fotos: Peter Miletits

Assistenz: Eva Moschitz, Jonathan Schimmer, Friedrich Mayer, Jakob Puttinger

Uraufführung am 14. August 09
weitere Vorstellung am 15. Aug

Skatepark Urfahr
21.30 Uhr

Dauer: 35 Minuten
keine Pause

Publikumsgespräch am 15. Aug
(im Anschluss an die Vorstellung)



sicht:wechsel09
INTERNATIONALE INTEGRATIVE KUNST

Künstlerische Leitung: Prof.in Elisabeth Braun

Organisatorische Leitung: Alfred Rauch

Marketing: Michael Leithinger

Presse: Petra Zimmerhansl

Administration: Sabine Steiner, Eva Grasböck

Das Internationale Integrative Kulturfestival sicht:wechsel hat sich zum Ziel gesetzt, Kulturarbeit von Menschen mit Beeinträchtigung ins Zentrum des öffentlichen Lebens und der öffentlichen Wahrnehmung zu stellen. Nach einem erfolgreichen Festival 2007 bietet sicht:wechsel09 in Zusammenarbeit mit Linz09 erstmals die Möglichkeit zu Kooperationen mit international renommierten integrativen Ensembles und ist integriert in das offizielle Programm der Kulturhauptstadt.